



Die Baselbieter Läufergruppe freut sich über den gelungenen Anlass.



Dorli Salvator und Willi Meier waren die ältesten Teilnehmer.

Das schöne Wetter hielt auch dem 8. Felsberger Wingert-Event die Treue

as. Der Wingert Nordic-, Walking- und Running-Event fand am letzten Sonntag zum 8. Mal in Felsberg statt. Sandra Maurer bereitete die 135 Teilnehmenden – darunter auch Kinder – mit einem Warm-up auf den Start um 11 Uhr bei den Turnhallen vor. Dann ging es in verschiedenen Kategorien auf die 8- oder 16-Kilometer-Strecke zwischen Felsberg und Tamins, entweder mit oder ohne Stöcke. Maurer interviewte einige Frauen und Männer beim Eintreffen im Ziel. Die Befragten freuten sich über die ausgezeichnete Organisation und Streckenführung. «Man

trifft hier viele Bekannte», hörte man auch sagen, denn die meisten waren nicht zum ersten Mal am Wingert-Event. Die aus dem Baselbiet angereiste Läufergruppe beschrieb ihre Eindrücke als «sportliches Erlebnis in einer wunderbaren Berggegend.»

Viele schätzten es auch, dass es sich bei diesem Anlass nicht um einen rangierten Wettkampf handle, sondern das Mitmachen zähle, sagte etwa der 79-jährige Willi Meier aus Chur. Am Schluss der Veranstaltung wurden die Startnummern verlost und alle Teilnehmenden erhielten – unabhängig von der er-

reichten Laufzeit – einen schönen Preis, unter anderem ein Mountainbike.

OK-Präsident Johann Maurer verabschiedete die Sportlerinnen und Sportler und zahlreichen Gäste und teilte mit, dass der Verein Wingert-Event Felsberg vom Reingewinn – wie jedes Jahr – 1500 Franken an eine soziale Institution überweisen werde. Und zum Schluss: «Melden Sie sich nächstes Jahr ruhig wieder an, denn wir hatten bis jetzt nicht ein einziges Mal schlechtes Wetter.»

Rangliste unter www.wingert-event.ch



Auch die Taminserinnen Leonore Holstein, links, und Laila Ediz, sind gut gelaunt im Ziel angekommen.



Franz Klaiss, Bonaduz, freut sich über das gewonnene Mountainbike, von links, Sandra Maurer, Franz Klaiss, Johann Maurer, Katharina Maurer, Rudolf Derungs. Bilder Alfred Schneller